

Medienmitteilung

Fachgruppe für tierschutzkonforme Tiertransporte und Schlachthöfe gebildet

Bern, 29. Juli 2009

In der Schweiz ist der Tierschutz bei Nutztieren ein sensibler Bereich, welchem alle Beteiligten grosse Beachtung schenken. Organisationen von Produzenten, Viehhandel, Tiertransport, Verarbeitungsbetrieben, Tierschutz sowie den Veterinärbehörden von Bund und Kantonen haben gemeinsam die unabhängige Fachgruppe für tierschutzkonforme Tiertransporte und Schlachthöfe ins Leben gerufen. Die Fachgruppe TTS befasst sich mit allen in der Praxis auftretenden Fragen bezüglich Tierschutz bei Tiertransporten und in Schlachthöfen. Einen Schwerpunkt bildet die Koordination der Aus- und Fortbildung für das Transport- und Schlachthofpersonal, welche gemäss der revidierten Tierschutzverordnung neu in der Verantwortung der Branche liegt.

Der breit abgestützten Fachgruppe TTS (Zusammensetzung siehe Tabelle) obliegen folgende Aufgaben:

- Beratung und Begleitung des Tierschutzes bei Tiertransporten und in Schlachthöfen.
- Koordination der Aus- und Fortbildungsinhalte im Bereich Tierschutz bei Transporten und in Schlachthöfen für Tierhalter, Viehhändler, Tiertransporteure und Schlachthofpersonal.
- Erkennen von Problemen, Erarbeiten und Einsetzen von Lösungskonzepten und Überwachen der Umsetzung.
- Anregen und Inauftraggeben von Forschungs- und Entwicklungsprojekten.
- Beschliessen von Stellungnahmen.

Am 9. Juli 2009 traf sich die Fachgruppe TTS zu ihrer ersten Sitzung. Als Präsidenten wählte sie Heinrich Bucher, Direktor von Proviande, der Branchenorganisation Fleisch. Das Sekretariat der Fachgruppe wird von Proviande geführt.

Bildungsnachweis

Haupttraktandum der ersten Sitzung bildete die Aus- und Fortbildung, über welche Tiertransporteure und Schlachthofpersonal gemäss der neuen Tierschutzverordnung künftig verfügen müssen. Bisher wurden solche Kurse und das Ausstellen entsprechender Ausweise auf privatrechtlicher Basis durch die Interessengemeinschaft IGTTTS abgewickelt. Infolge der neuen gesetzlichen Bestimmungen wurde die IGTTTS im Herbst 2008 aufgelöst und nun durch die Fachgruppe TTS ersetzt.

In der Zwischenzeit hat der Schweizerische Viehhändler-Verband (SVV) zusammen mit dem Schweizerischen Nutzfahrzeugverband ASTAG beim Bundesamt für Veterinärwesen ein

Bildungskonzept für die Tiertransporteure eingereicht und bewilligt erhalten. Noch ausstehend ist die amtliche Bewilligung des entsprechenden Bildungskonzeptes für das Schlachthofpersonal, welches vom Schweizer Fleisch-Fachverband zusammen mit dem Ausbildungszentrum ABZ Spiez und für Geflügel mit dem Aviforum Zollikofen erstellt wird. Das Sekretariat der Fachgruppe TTS wurde beauftragt, bis im November 2009 ein Konzept für eine webbasierte Datenbanklösung auszuarbeiten, mit welcher der erforderliche Aus- und Fortbildungsnachweis insbesondere für die Tiertransporteure zentral administriert werden kann. Bis zur Realisierung dieses Konzepts erfolgt der Bildungsnachweis noch über das Sekretariat des Schweizerischen Viehhändler-Verbandes.

Kontaktpersonen:

- Heinrich Bucher, Proviande
Tel. 031 309 41 11, Mobile 079 679 51 55
- Peter Bosshard, Schweizerischer Viehhändler-Verband
Tel. 081 250 77 27, Mobile 079 430 71 67

Zusammensetzung der Fachgruppe TTS

Gruppierung	Name	Organisation
Produzenten	Daniel Albiez	Schweizerischer Bauernverband, Brugg
Schlachtbetriebe	Kurt Baumann	Ernst Sutter AG, Freienbach
Viehhandel	Peter Bosshard	Schweizerischer Viehhändler-Verband, Chur
Branchenorganisation Fleisch	Heinrich Bucher	Proviande, Bern
Kantonale Veterinärbehörden	Markus Jenni	Vereinigung der Schweizer Kantons-tierärztinnen und Kantonstierärzte, Neuenburg
Bildungsanbieter	Felix Kesselring	ABZ Spiez
Tiertransporteure	Rudolf Matti	ASTAG Schweizerischer Nutzfahrzeugverband, Bern
Eidgenössische Veterinärbehörde	Rudolf Müller	Bundesamt für Veterinärwesen, Bern
Labelorganisationen	Fritz Rothen	IP-SUISSE, Zollikofen
Tierschutz	Cesare Sciarra	Schweizer Tierschutz, Basel
Geflügeltransporte und -verarbeitung	Ruedi Zweifel	Aviforum, Zollikofen